

Studien- und Berufsorientierung am Gymnasium F.X.Saldy, Liberec

Die deutsche Abteilung des Gymnasiums F.X.Saldy besuchen ca. 170 Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 8 bis 13, mit dem Ziel, die deutsche Hochschulzugangsberechtigung zu erlangen. Viele Schülerinnen und Schüler beabsichtigen, in Deutschland ein Studium aufzunehmen. Da die Kenntnisse über die vielfältige deutsche Hochschullandschaft und die zahlreichen Studiermöglichkeiten nur gering sind, ist es erforderlich, umfassende Beratungs- und Informationsmöglichkeiten anzubieten. Hierbei soll auch auf die vielfältigen Möglichkeiten der deutschen dualen Berufsausbildung, der Fachhochschulen und des Dualen Studiums hingewiesen werden.

Eine erste grenzüberschreitende Berufsorientierung erlangen die Schülerinnen und Schüler durch das Projekt „*Gemini*“:

„Gemini ist eine „**GEME**insame **INI**tiative für den tschechisch-deutschen Arbeitsmarkt durch grenzüberschreitende Berufsorientierung“. Bei diesem Projekt wird das Themenfeld „Berufsorientierung und Fachkräftesicherung“ behandelt.

Dabei wird vor allem der grenzüberschreitende Wirtschafts- und Arbeitsmarkt im deutsch-tschechischen Teil der Euroregion Neiße-Nisa-Nysa betrachtet. Somit reagiert das Projekt „GEMINI“ auf einen konkreten Bedarf und leistet einen Beitrag zur Entwicklung einer gemeinsamen *deutsch-tschechischen Berufsorientierung* in der Region durch folgende *Maßnahmen*:

1. 26 deutsch-tschechische Berufsorientierungscamps für Schüler*innen und 6 Lehrer*innenfortbildungen
2. Analyse der grenzüberschreitenden Berufsorientierung und daraus abgeleitete konkrete Bedürfnisse
3. Handreichungen und Arbeitsmittel für Lehrkräfte mit Anregungen zur Berufsorientierung im Unterricht
4. Erarbeitung einer Schülerzeitschrift durch Schüler zum Thema Berufsorientierung

Alle Maßnahmen zielen darauf ab, Jugendliche auf die Chancen und Perspektiven, die sich aus dem grenzüberschreitenden Arbeitsmarkt ergeben, vorzubereiten. Zudem sollen weitere Kooperationen von tschechischen und deutschen Akteuren der Berufsorientierung angeregt werden, um die grenzüberschreitende Zusammenarbeit in diesem Bereich auszubauen.

Die Projektumsetzung wird durch ein Expertengremium mit Vertreter*innen beider Länder aus Politik, Wirtschaft, Schule und sonstigen Einrichtungen der Region begleitet.“

Quelle: <http://www.projekt-gemini.eu>

Unsere Schule erhält weiterhin wertvolle Unterstützungen durch die Firma „Knorr-Bremse“, die Fachhochschulen Zittau-Görlitz und Cottbus-Senftenberg, die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, den Deutschen Industrie- und Handelstag, den deutsch-tschechischen Zukunftsfond, die Heinrich-Niermann-Stiftung, die Bundesagentur für Arbeit mit ihrer Zweigstelle Bautzen und weitere Unternehmen, Einrichtungen und Organisationen aus der Region.

Ein weiterer Baustein ist die enge und regelmäßige Zusammenarbeit mit der Kollegin, die auf tschechischer Seite für die Berufsorientierung zuständig ist, Hierbei ist das Ziel, die gemeinsame Berufsorientierung abteilungsübergreifend weiter zu entwickeln und zu optimieren.

Durch diese Rahmenbedingungen ist die Schule in der Lage, das *folgende Konzept jährlich* wiederkehrend umzusetzen:

<u>Jahrgangstufe</u>	<u>Inhalte und Maßnahmen</u>
3N (10) 4N (11)	<ul style="list-style-type: none">- Seminare zur Berufsorientierung im Rahmen des Projekts „GEMINI“ mit Informationen über das deutsche Bildungssystem, interkulturelles Lernen, Selbstfindung und Berufsplanung- Berufswahlpass- Medien der Agentur für Arbeit- Betriebsbesichtigung SKODA/Knorr-Bremse
5N (12)	<ul style="list-style-type: none">- Informationen durch Ehemalige- Besuch im BIZ Bautzen- Besuch von Informationsveranstaltungen der Fachhochschulen Zittau-Görlitz und Cottbus-Senftenberg- 2-wöchiges Berufs- und Sprachpraktikum in Deutschland- Medien der Agentur für Arbeit
6N (13)	<ul style="list-style-type: none">- Studienfahrt nach Berlin mit Informationen und Beratungen zum Studieren in Deutschland (HU, FU, TH)- Informationen durch Ehemalige- Besuch im BIZ Bautzen- Besuch von Informationsveranstaltungen der Fachhochschulen Zittau-Görlitz und Cottbus-Senftenberg- Medien der Agentur für Arbeit

Für alle Schülerinnen und Schüler wird eine wöchentliche Sprechstunde angeboten, um individuelle Fragen zu klären.